

## **PRESSEINFORMATION**

# **Schloßberg verwandelte sich zum fünften Mal in Jungunternehmer-Tummelplatz**

**Reger Ansturm bei der fünften Langen Nacht der Jungen Wirtschaft: JW-Vorsitzender Christoph Kovacic und WKO Steiermark Präsident Josef Herk durften heute Abend mehr als 2.000 Jungunternehmer auf dem Grazer Schloßberg begrüßen. Auf dem Programm stand eine spannende Keynote von der Grazer Designerin Lena Hoschek, live on stage war außerdem auch die PULS 4 Start-Up-Show „2 Minuten 2 Millionen“.**

Sie ist schon so etwas wie ein „Fixpunkt“ im unternehmerischen Kalenderjahr: Die Lange Nacht der Jungen Wirtschaft. Bei der nunmehr fünften Auflage des Jungunternehmer-Events auf dem Grazer Schloßberg konnte die JW Steiermark einen wahren Besucheransturm verbuchen: Mehr als 2.000 junge Wirtschaftstreibende, Gründer und Interessierte stürmten mit viel unternehmerischem Spirit das Herz der Landeshauptstadt. JW-Chef Christoph Kovacic durfte dazu auch Gäste aus dem „eigenen Haus“ wie WKO Steiermark Präsident Josef Herk, Vizepräsident Andreas Herz und Direktor Karl-Heinz Dernoscheg sowie den Vizepräsidenten der WKÖ, Jürgen Roth, begrüßen. Und die waren sich einig: „Wir sind stolz auf unsere Jungunternehmerinnen und Jungunternehmer, die unser Land vorwärtsbringen und sich mutig und engagiert jeder noch so großen Herausforderung stellen.“.

Die international erfolgreiche Designerin und Grazerin Lena Hoschek plauderte in ihrer Keynote aus dem „Nähkästchen“ und gab den Anwesenden dabei einen „ihren“ Ratschlag für angehende Unternehmer mit auf den Weg: „Das Wichtigste ist genug Leidenschaft für das mitzubringen, was man tut“, so die Kleidermacherin.

Ein weiterer Höhepunkt der Veranstaltung war die PULS 4 Start-Up-Show „2 Minuten 2 Millionen“: Live on stage bekamen drei innovative steirische JungunternehmerInnen die Chance, vor der Jury zu pitchten. Die psychologische Online-Beratungsplattform „Instahelp“ konnte überzeugen und ergatterte das Last-Minute-Ticket direkt in die neue Staffel der Show. Und die große Überraschung des Abends: Die Jury war von allen drei Start-ups so

begeistert, dass auch die beiden anderen Teilnehmer, „Pilzkiste“ und „seccu-buggy“ ihr Ticket direkt zu „2 Minuten 2 Millionen“ mit nach Hause nehmen durften.

Zum Abschluss des unternehmerischen Abends betonte JW-Chef Christoph Kovacic noch: „Die steirischen Jungunternehmer sind einfach nur spitze. Innovativ, vielfältig, zukunftsorientiert. Wir sind stolz auf sie.“

Graz, 31. August 2018

Rückfragehinweis:

Mag. Bernd Liebming  
Junge Wirtschaft Steiermark  
0316/601-652  
bernd.liebming@wkstmk.at